**Abstract Dissertation Julia Granderath**

“Social Cohesion through Education? On the Value of Adult Learning and Education as a Resource in Meeting Grand Societal Challenges in Germany”

Erwachsenenbildung, definiert als Bildung, die nach der formalen Bildung in Schule, Ausbildung und Studium erlangt wird, gilt sowohl als wichtiger Faktor für die Förderung des sozialen Zusammenhalts, als auch als Schlüsselkomponente für Integration in multikulturellen Gesellschaften.

Die Studienlage zu den Auswirkungen der Teilnahme an Erwachsenenbildung auf den sozialen Zusammenhalt von Gesellschaften ist jedoch bis dato sehr begrenzt. Um diese Forschungslücke zu adressieren, untersucht meine Dissertation die Auswirkungen der Teilnahme an Erwachsenenbildung auf verschiedene nicht-monetäre, soziale Erträge, die als wichtige Dimensionen des gesellschaftlichen Zusammenhalts angesehen werden: nationale und ethnische Identifikation, Lebenszufriedenheit und soziales Vertrauen. Hierbei werden die potenziell unterschiedlichen Effekte für Menschen mit und ohne Migrationshintergrund untersucht. Damit erlauben es die Studien zu differenzieren, ob Menschen mit Migrationshintergrund im Vergleich zu Menschen ohne Migrationshintergrund überproportional von der Erwachsenenbildungsteilnahme profitieren.

Die Studien nutzen Paneldaten des Nationalen Bildungspanels (NEPS), die es ermöglichen, sowohl interindividuelle Unterschiede als auch intraindividuelle Veränderungen im Zeitverlauf zu untersuchen. Studie #1 befasst sich mit dem Einfluss der Erwachsenenbildungsteilnahme auf die nationale und ethnische Identifikation von Menschen mit Migrationshintergrund in Deutschland. Die Anwendung von Strukturgleichungsmodellen zeigt, dass die Erwachsenenbildungsteilnahme weder die nationale noch die ethnische Identifikation im Zeitverlauf beeinflusst. In Studie #2, welche die Effekte der Erwachsenenbildungsteilnahme auf die Lebenszufriedenheit von Menschen mit und ohne Migrationshintergrund behandelt, wird ein Random Intercepts Cross-Lagged Panel Modell geschätzt. Hierbei zeigen sich keine signifikanten Effekte der Teilnahme an Erwachsenenbildung auf die Lebenszufriedenheit von Menschen mit und ohne Migrationshintergrund auf der intraindividuellen Ebene. Es zeigt sich jedoch für beide Gruppen ein signifikanter Zusammenhang auf der interindividuellen Ebene. Studie #3 untersucht den Einfluss der Erwachsenenbildungsteilnahme auf das soziale Vertrauen von Menschen mit und ohne Migrationshintergrund basierend auf Hybridmodellen. Während auf der intraindividuellen Ebene kein Effekt der Erwachsenenbildungsteilnahme auf das soziale Vertrauen von Menschen mit und ohne Migrationshintergrund beobachtet wird, zeigt sich ein positiver interindividueller Zusammenhang zwischen der Erwachsenenbildungsteilnahme und dem sozialen Vertrauen.

Insgesamt leisten die vorliegenden Studien einen wichtigen Beitrag zur Literatur über die Effekte von Erwachsenenbildungsteilnahme auf verschiedene soziale Erträge. Die Ergebnisse der drei Studien liefern nur sehr begrenzte Unterstützung für die Wirksamkeit von Erwachsenenbildung als erfolgreiches Mittel, um den sozialen Zusammenhalt zu stärken und Integration zu fördern. Die Implikationen der Ergebnisse für die zukünftige Forschung und Politik werden diskutiert.